



Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Volkswirtschaftsdepartement EVD  
Bundesamt für Landwirtschaft BLW

# VSVAK-Tagung Olten

Donnerstag, 19. Juni 2008



# Übersicht

- Finanzen: Stand, Ausblick, kantonale Finanzleistung
- AP 2011: 2. Paket SVV, VBB, Pachtzinsverordnung
- Projekte zur regionalen Entwicklung (PRE)
- Publikation von Projekten im Amtsblatt
- Kosten der landwirtschaftlichen Gebäude
- Wanderwege
- Revision der Wegleitung Rückerstattung
- Verschiedenes



# Zahlungsrahmen Grundlagenverbesserungen 2008-2011 (Planungsstand Juni 2008)

Position / Jahr in Mio Fr.	2008	2009	2010	2011	Total
Betriebshilfe <sup>1)</sup>	8	10	10	10	<b>38</b>
Umschulung	2	2	5	5	<b>14</b>
Beiträge <sup>1)</sup>	90 <sup>4)</sup>	83	83 <sup>3)</sup>	83 <sup>3)</sup>	<b>339</b>
IK	51	47	47	47	<b>192</b>
Pflanzen- und Tierzucht <sup>2)</sup>	38	38	38	39	<b>153</b>
Total					<b>736</b>

1) NFA (ab 01.01.2008): Wegfall der Finanzkraftzuschläge berücksichtigt

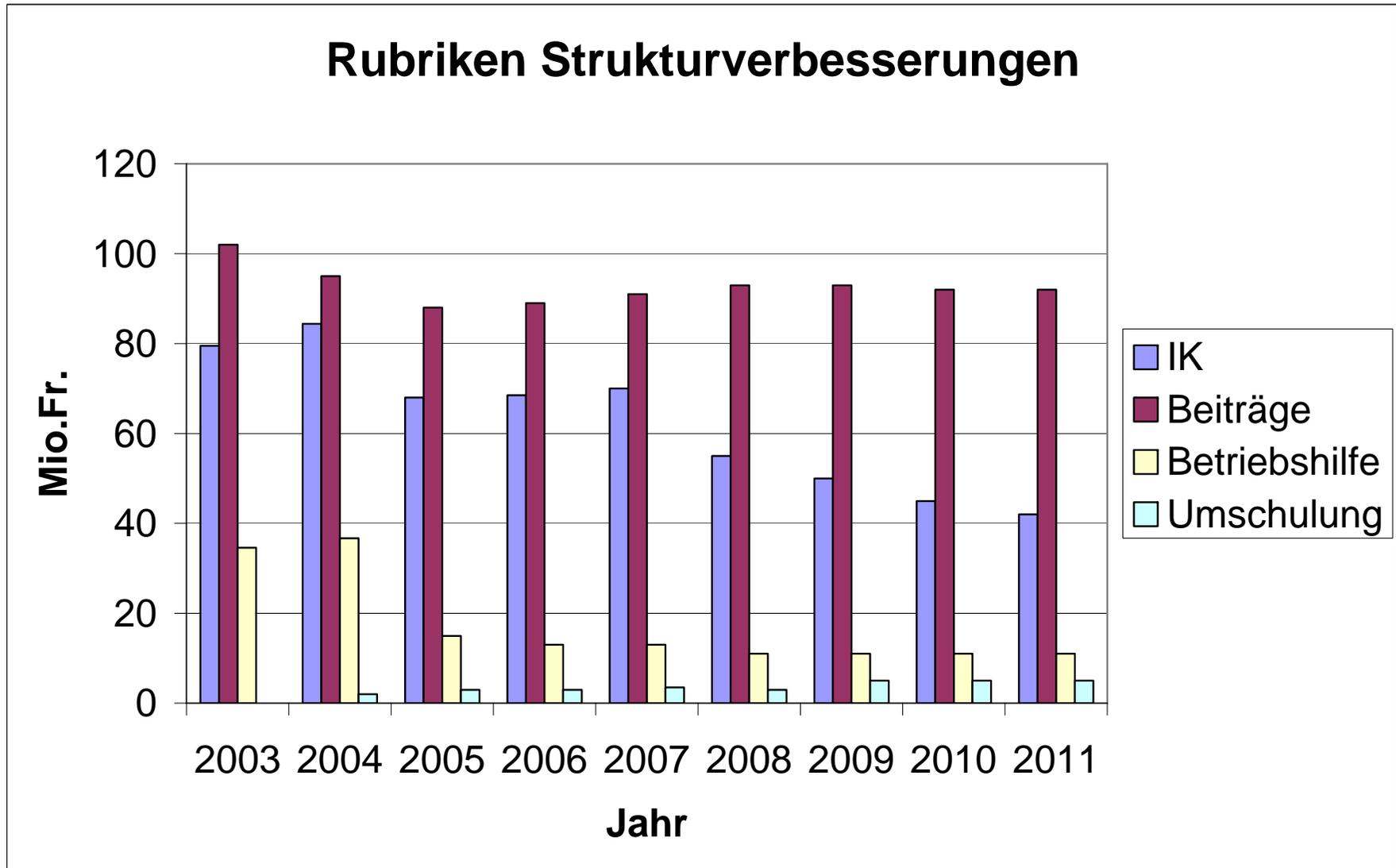
2) NFA: Finanzierung der Tierzucht durch den Bund berücksichtigt

3) Ab 2010 Umlagerung von 2 Mio Fr. von der Marktstützung (Exportsubventionen auf Obst) zu den Strukturverbesserungsbeiträgen

4) Inklusiv Kreditübertragung Unwetter 2005



# Entwicklung 2003 - 2011





# Finanzen 2008

## Kreditstände am 17. Juni 2008

Mio Fr.	Beiträge		Investitions- kredite	Betriebshilfe- darlehen	Umschulungs- beihilfen
	zugesichert	ausbezahlt	ausbezahlt	ausbezahlt	ausbezahlt
<b>Stand 17.06.08</b>	30.3	16.8	12.2	0.261	0.15
<b>Total 2008</b>	90.0		51.0	8.0	2.02



# NFA

## In Kraft ab 1. Januar 2008

- Basis für Umverteilung neu 2004 / 2005, für Investitionsbeiträge 2001 – 2005
- Grundlagenverbesserungen (+):
  - Beiträge, BHD (-)
  - Tierzucht (+)
- Kreisschreiben zum Stand Fonds de roulement BHD am 1.1.2008 folgt
- Spuren sichtbar in Übersichtstabelle



# Unwetter 2005 / 2007

- Kreditübertragung Art. 36 Abs. 1 FHG von Finanzkommissionen NR / SR genehmigt (Budget 2008)
- Erhöhung Jahreszusicherungskredit 2008 gleichzeitig erfolgt
- Unwetterprojekte haben Priorität
- Eingabe unbedingt bis Ende 2008
- Wichtig: Dokumentation, Sicherheitsmanagement
- Achtung: Das Unwetter-Gedächtnis ist kurz!



# Verordnung über das bäuerliche Bodenrecht

## Änderungen – Inkraftsetzung 1. September 2008

- Harmonisierung der Berechnung der SAK-Faktoren mit den Strukturverbesserungen im Bereich Gewächshäuser und produzierender Gartenbau



# Pachtzinsverordnung

## Änderungen – Inkraftsetzung 1. September 2008

- Umsetzung der Gesetzesänderung (Art. 40 Abs. 2 LPG), welche eine Erhöhung des höchstzulässigen Pachtzinses für Gewerbe vorsieht



# Strukturverbesserungsverordnung

## Änderungen – Inkraftsetzung 1. September 2008

- Anpassungen redaktioneller Natur und von Verweisen
- Einbezug des Leistungserbringers beim Abschluss von Vereinbarungen

# Projekte zur regionalen Entwicklung

## Unterstützung von Vorabklärungen, Stand 31.05.2008

Eingereichte Projektskizzen 85

Unterstützung zugesichert 55

Ausrichtung der unterstützten Projektinitiativen:

- Projekte zur regionalen Entwicklung 33
- Nachhaltige Nutzung natürlicher Ressourcen 11
- Ökologische Vernetzung 8
- Andere 3

Vorabklärungsdossier abgeschlossen oder in Prüfung 17

**Finanzielle Vorgabe (Budget):**

**max. 50 bewilligte Projekte pro Jahr**



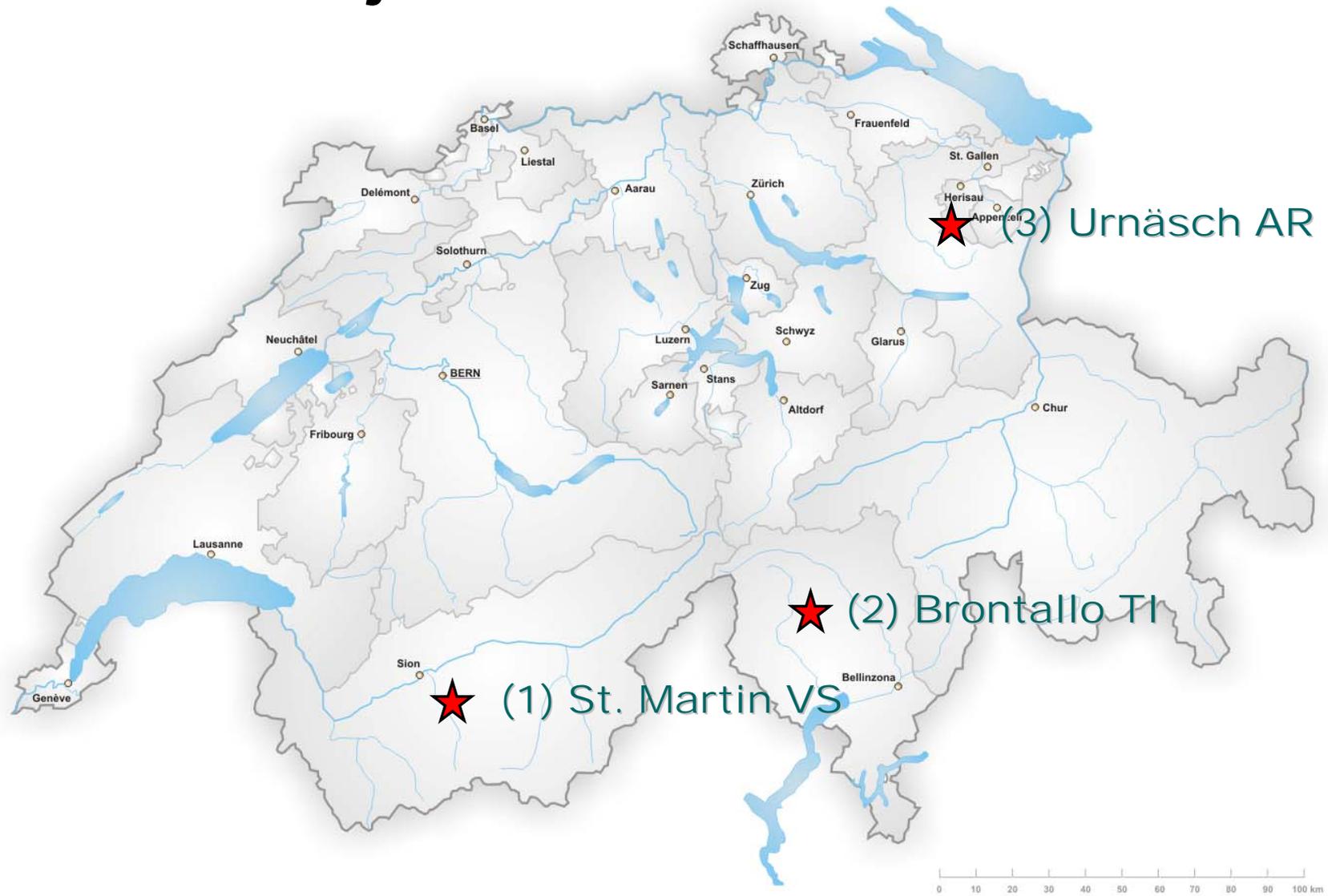
# Projekte zur regionalen Entwicklung

**Gründe** für Ablehnung / Rückweisung / Überarbeitung von Projektskizzen mit PRE-Ausrichtung (nicht abschliessend)

- Vorstellungen fehlen, was in der Zukunft umgesetzt werden könnte.
- Absehbar keine oder kaum Wertschöpfung möglich.
- Keine Vernetzung von Aktivitäten (Einzelobjekt).
- Realisierung effizienter über ein Hochbauprojekt (z.B. Käsekeller).
- Kulturprojekt ohne Verbindung zu höherer Wertschöpfung.
- Strategiepapier statt umsetzungsorientiertes Projekt.
- Landwirtschaft hat untergeordnete Bedeutung.
- Projekt ohne jegliche Infrastrukturmassnahmen (SVV-Instrumente).



# Erste Projekte





# Raumplanung

## Fahrplan Raumentwicklungskonzept und Aktualisierung Raumplanungsgesetz

Raumkonzept Schweiz		REG	
Mai – September 08	Koordinationsphase (Tech. und polit. Begleitgruppen, Vorbereitung Echoforen)	Herbst 2008	1. Ämterkonsultation
August – September 08	Echoforen	1. Semester 2009	Vernehmlassung
Bis Ende 08	Auswertung Echoforen	Sommer 2009	2. Ämterkonsultation
Winter 08 / 09	Anhörung	2. Semester 2009	Ausarbeitung Botschaft
Frühling / Sommer 09	Verabschiedung durch Bundesrat / Publikation	Ab 2010	Behandlung im Parlament



## Publikation von Projekten im kantonalen Amtsblatt (Art. 97 Abs. 3 LwG)

- Art. 25 Abs. 2 Bst. b SVV: Anpassung
- Begründung der Ausnahmen auf Basis einer kantonalen gesetzlichen Grundlage, nicht auf einer persönlichen Feststellung
- Vorschlag: In den Regierungsratsbeschluss einbauen
- Beispiele: Dacherneuerung auf Alphütten, neue Filtrationsanlage in Reservoir, PWI
- Art. 13 SVV: Keine Ausnahmen; Verfahren wie bei den Bodenverbesserungen (Festlegung ist Sache des Kantons)



# Kosten der landwirtschaftlichen Gebäude

## Die hohen Kosten sind nach wie vor ein Thema

- Starke Unterschiede nach Regionen
- Vergleich einzelner Bauteile (Grundplatte, Gebäudehülle bedeutend teurer als im umliegenden Ausland)
- Teure Fütterungsverfahren (Heubelüftung und Silage)



# Wanderwege

## Konfliktlösung auf kantonaler Ebene erreichen

- Spurwege mit Mittelstreifen von mindestens 1 Meter planen
- Bei grösseren Projekten, wie beispielsweise GZ oder umfassenden Wegprojekten im RRB gleichzeitig Wanderwegplan im Perimeter revidieren (Konzentration auf die vielbegangenen, wichtigen Wanderwege)



# Revision Wegleitung Rückerstattung

## Kleine Revision notwendig aufgrund der Änderungen der SVV und der SBMV

- Verzicht auf Verzinsung bei der Rückzahlung von Investitionshilfen
- Zweckentfremdungsfragen beim Kleingewerbe
- Nichterfüllung von Anforderungen bei ÖQV-Projekten



# Verschiedenes

- Umfrage zu Drainagen: Frist bis 19. September 2008
- Formulare: Neue Formulare verwenden
- Kartenausschnitte / Kartengrundlagen
- Spesenansätze: Basis geosuisse / IGS (B/2)

